Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

41. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 12. Januar 1905. Nummer 2.

Zehn Tage Rock Verkauf,

Von Damen, Fräuleins und Kinder Winter Ueberwürfen, in all den neuesten Stylen und Materialien, eng passend, los passend, semi passend und Schnallenrücken. Es sind nicht sehr viele und Sie müssen bald kommen, um die Auswahl zu erlangen.

Röcke, die von $7.50 bis $9.59 verkauft wurden, zu $5.98.

Röcke, die von $10.00 bis $13.50 verkauft wurden, zu $7.50.

Röcke, die von $15.00 bis $20.00 verkauft wurden, zu $9.98.

Kinder Röcke, Alter 2 bis 12 Jahre.

Röcke, die von $4 bis $5 verkauft wurden, zu $2.98.

Röcke, die von $5.50 bis $6.50 verkauft wurden, zu $3.98.

Röcke, die von $7 bis $7.50 verkauft wurden, zu 4.50.

Röcke, die von $8 bis $10 verkauft wurden, zu $5.98.

Röcke, die von $12 bis $15 verkauft wurden, zu $7.50.

Damen Pelz Röcke zum wirklichen Kostenpreis für uns.

In den besten Qualitäten von Near Seehundfell haben wir gerade zwölf übrig, Größen 34, 36 und 38, und die verlangten Preise machen sie eine der besten je von uns offerirten Vortheile.

—o—

Globe Warehouse.

Von der Liste gestrichen.

Das ist was dem Manne passirt, der jeden Cent seines Einkommens verzehrt, während er durch frugale Lebensweise alljährlich viel ersparen könnte.

Sie müssen bescheiden leben, wenn Sie Ihren Platz in der Welt ausfüllen wollen.

Der „allmächtige Dollar" ist ein großer Faktor zum Erfolg.

Vertrauen Sie uns Ihre Dollars an und dieselben werden sich mit drei Prozent Interessen rasch vermehren.

Scranton Spar Bank,
120-122 Wyoming Ave.
Scranton, Pa.
Offen Samstag Abend von 7 bis 8 Uhr.

The Fernery

Weihnachts-Glocken, Blumen und Pflanzen, Christbäume, Holly und Grün für Guirlanden.

Schultheis & Co.,
(Deutsches Blumengeschäft)
301 Washington Ave.,
Beide Telephone. Scranton, Pa.

M. J. Buttermann,
(früher mit Geo. Schlager),
Amsden Gebäude, 114 Washington Ave.,
direkt gegenüber dem alten Schlager Store,

Schlosser u. Schleifer.

Reparirt Schlösser, Schirme u. s. w., schleift Rasirmesser, Scheeren und Werkzeuge jeder Art, und hat einen vollen Vorrath von Sportingwaaren, Fischergeräthen und sonstigen in sein Fach einschlagenden Artikeln.

Gebrüder Schneider,
Blumbers und Metall-Arbeiter
501 und 503 Cedar Avenue.
Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren, für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Durch eine Gasexplosion in der Broderick Zeche wurden Samstag Wm. und Walter Zinlinski schwer verbrannt.

— Durch einen Kohlenfall in der Laflin Zeche am Samstag wurde Anthony Orelick getödtet und Philip Kraft schwer verletzt.

— Der freiwillige Sterbekasse Plan der Grubenleute ist soweit gescheitert und man will denselben zu einem zwangsweisen machen, wenn es möglich ist.

— Die Republikaner von Wilkesbarre hatten Montag Abend ihren Convent zur Nomination von Kandidaten für die Frühjahrswahl. Oskar Smith wurde für Mayor, Owen D. Jones für Schatzmeister und Friedrich Göringer für Controlleur nominirt.

— Infolge der schweren Regengüsse der letzten Woche stieg der Susquehanna dahier am Freitag achtzehn Fuß und eine Stauung des Wassers durch Eis fand am Nanticoke Damme statt, doch hat das eingesetzte Frostwetter alle Befürchtungen vor einer Ueberschwemmung beseitigt.

— Durch eine umgestürzte Lampe wurde Samstag zu Broderick ein Haus in Brand gesetzt und zerstört. Die 5jährige Martha Smith kam in den Flammen um, Frau William Bonowitz erlitt schwere Verletzungen durch einen Sprung aus dem zweiten Stockwerke und Andere entkamen mit Noth aus dem brennenden Gebäude.

— Von Kingston wird berichtet, daß der daselbst wohnende Ferdinand Beckmann gestorben sei. Der Fall scheint ein bischen dunkel, wenn die Meldung richtig ist, daß er „im Keller zwischen Samstag und Montag verstorben sei und ihn der Sohn am Montag Morgen entseelt in einem Stuhle sitzend aufgefunden habe."

— Im Jahre 1904 wurden im hiesigen Grubendistrikt 63 Arbeiter getödtet und 114 verletzt, wodurch 38 Frauen zu Wittwen und 77 Kinder zu Waisen gemacht wurden. In den gesammten vier Wyoming Distrikten wurden im Jahre 1904 zusammen 537 Männer und Knaben getödtet oder verletzt; 199 Fälle waren tödtlich, 338 nicht tödtlich und es wurden 109 Frauen zu Wittwen und 212 Kinder zu Waisen gemacht.

Dittston.

— Der Miner Jakob Groblinski und sein Handlanger wurden am Donnerstag durch eine Gasexplosion in der Exeter Zeche in schlimmer Weise verbrannt.

— Anthony Linus, ein Miner in der Clear Spring Zeche, erhielt Freitag durch einen Felsenfall so fatale Verletzungen, daß er kurz nach seiner Aufnahme im Hospital starb.

Wayne County

Honesdale.—Dr. George E. Voight und Frl. Janet R. Schoonover wurden verflossenen Mittwoch Abend durch Pastor William A. Swift zu einem glücklichen Ehepaare verbunden.—Das republikanische Comite des Counties organisirte sich am Samstag durch die Erwählung von Achtb. E. B. Hardenbergh als Vorsitzer, Wm. E. Simons als Sekretär und W. L. Ferguson als Schatzmeister. — Frau Eliza Kiffner von Cleveland, O., die vor Wochenfrist hierher kam, um ihren Gatten zu finden, ist mit ihrem 2jährigen Kinde eine Last des Armendistrikts geworden, da sie gänzlich mittellos ist und den Gatten nicht finden konnte.

$100 Belohnung. $100.

Die Leser dieser Zeitung werden sich freuen zu erfahren daß es wenigstens eine gefürchtete Krankheit giebt, welche die Wissenschaft in all ihren Stufen zu heilen im Stande ist; Hall's Katarrh Kur ist die einzige jetzt der ärztlichen Brüderschaft bekannte positive Kur. Katarrh erfordert als eine Konstitutionskrankheit eine constitutionelle Behandlung. Hall's Katarrh Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des System, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstörend und dem Patienten Kraft gebend indem sie die Constitution des Körpers aufbaut und der Natur in ihrem Werk hilft. Die Eigenthümer haben so viel Vertrauen zu ihren Heilkräften, daß sie einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall anbieten, den sie zu kuriren verfehlt. Laßt Euch eine Liste von Zeugnissen kommen. Man adressire:

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

Verkauft von allen Apothekern 75c.
Hall's Familien-Pillen sind die besten.

William Heib von Cedar Avenue, der vor Wochenfrist nahe Priceburg von seinem Wagen und unter dessen Räder geschleudert wurde, erlag der erhaltenen Verletzung am Montag Nacht im Lackawanna Hospital. Die linke Lunge des Verstorbenen wurde durchlöchert und es fanden Blutstürze statt, wobei zuletzt ein Blutklumpen die Lunge verstopfte und den Tod verursachte.

Stadtrath.

Select Council, 5. Januar.

Um die angeblichen Krummheiten im Departement der öffentlichen Werke bloszulegen, brachte Maloney in obiger Sitzung eine Resolution ein, die bezweckt, daß ein Comite von drei Mitgliedern ernannt werde, um zu ergründen, wie es sich mit der Angelegenheit verhält. Die Vorlage wurde mit 9 gegen 6 Stimmen referirt.

Stadtanwalt Davis erklärte in einem vorgelegten Schreiben, daß der Stadtrath die Machtbefugniß habe, eine neue Ward aus dem als Lincoln Heights bekannten Landkomplex zu creiren. Eine diesbezügliche Ordinanz wurde günstig berichtet und bei dritter und endgültiger Lesung bestätigt.

Mayor Connell sandte zwei Ernennungen ein, die des Aldermann Kasson als Polizei Magistrat im zweiten Distrikt, und die des Rev. Dr. C. M. Giffin als Trustee der öffentlichen Bibliothek, und beide wurden bestätigt.

Folgende neue Vorlagen wurden eingebracht: Evans—Daß Pläne angefertigt werden für Nivellirung von Rebecca Avenue, zwischen Price und Lafayette Straßen; angenommen. Schneider—Für Pflasterung von gewissen Theilen von River Str. und Pittston Avenue; angenommen. Cosgrove — Für einen Kostenüberschlag für weitere zehn Fuß auf dem Viadukt, zwecks Erweiterung desselben; niedergestimmt. Mulley — Ordinanz für Errichtung von elektrischen Lichtern an der Ecke von Augusta Ave. und Reese Str. und der Leggett's Creek Brücke; referirt. Merriman—Eine Resolution, welche den Stadtanwalt anweist, einen Kostenüberschlag des städtischen Eigenthums auf der Westseite des Viadukt zu erlangen; diese Vorlage ward abgethan, aber eine andere bestätigt, die zu Angeboten für den Verkauf des betreffenden Eigenthums auffordert.

In einer Dienstag abgehaltenen Spezial-Versammlung des Select Council wurde jene Ordinanz angenommen, die bezweckt, daß aus Lincoln Heights die 21. Ward creirt werde. Quinnan, der einzige in der Versammlung anwesende Demokrat, opponirte der Annahme und erklärte, daß der Stadtrath keine Machtbefugniß habe, eine neue Ward zu creiren.

Folgende Ordinanzen wurden bei dritter und endgültiger Lesung auch angenommen: Für Pflasterung von Front Straße; für Uebertragung von gewissen Geldern in dem Departement der öffentlichen Werke; für Pflasterung von Washburn Straße, zwischen Sumner und Van Buren Avenues; für Steinplatten Seitenwege an Sanderson Avenue.

No. der Südseite

Der Deutsche Krieger Verein hält am Mittwoch, den 8. Februar, seinen jährlichen Maskenball in der Athletic Halle.

Frau John Zwick von Maple Straße erhielt am Donnerstag durch einen Fall auf dem Glatteis das rechte Bein nahe dem Knie gebrochen.

Alois Heckel hat gegen die Lackawanna Tunnel Companie eine Entschädigungsklage für $5,000 eintragen lassen, weil diese ihm eine Quelle zerstörte.

Christ. Winkler von Stone Avenue verletzte sich Montag auf dem Glatteis; beim Ausgleiten fiel er so schwer hin, daß ihm ein Bein gebrochen wurde.

Der Germania Kranken Unt. Verein erwählte verflossene Woche die folgenden Beamten für das laufende Jahr: Präsident, Matthias Alles; Vize Präsident, Matthias Damal; Prot. Sekretär, Engen Melchior; Finanz Sekretär, Joseph Wagner; Schatzmeister, Charles Graf; Trustee, August Miller.

In seiner Wohnung an Beech Str. verschied am Dienstag Abend Julius Schmeg, ein langjähriger Bewohner dieses Stadttheiles. Der Verstorbene wird von drei Kindern überlebt und seine Beerdigung findet heute Nachmittag im Minooka Friedhofe statt, nach einem Truerdienst in der Methodisten Kirche.

Moltke Kastell, Ritter des Goldenen Adler, hat folgende Beamten installirt: Past Chief, Charles Hoffmann; Noble Chief, T. B. Brusch; Vize Chief, W. D. Lindner; Sir Herald, A. S. Stein; Hoch Priester, P. J. Klein; Corr.-Sekretär, R. L. Jungmann; Finanz-Sekretär, F. R. Sprecker; Schatzmeister, F. L. Luft; Venerable Hermit, J. J. Reidenbach; Worthy Chamberlain, Charles Gründer; Ensign Bearer, A. E. Leyh; Armor Bearer, F. B. Seizer; Bard, E. D. Johnson; innere Wache, E. B. Karris; äußere Wache, J. R. Weichel.

Ein Säugling der Eheleute Schneider von Maple Straße, der am Tage zuvor starb, wurde Donnerstag im deutschen kath. Friedhofe beerdigt.

Joseph Rosar von Birch Straße wurde am Samstag nahe der Dodgetown Brücke als er seine Pferde am Durchbrennen verhindern wollte, unter deren Füße geworfen und ziemlich schmerzlich durch die Hufe verletzt. Rosar ist ein Treiber der Fell Brau Companie von Carbondale.

Der Schwäbische Kranken Unt. Verein hat in seiner jährlichen Generalversammlung am Donnerstag Abend folgende Beamten für das laufende Jahr erwählt: Präsident, John U. Schwenker; Vize Präsident, August Conrad; Sekretär, Bernhard Damal; Schatzmeister, David Maier; Trustees, John Mellert und Lorenz Früchtel.

In der Wohnung seiner Eltern an Alder Straße verschied am Sonntag Morgen Adam Maus im Alter von 23 Jahren. Der Verstorbene wird von den Eltern, drei Schwestern und drei Brüdern überlebt und seine Beerdigung erfolgte gestern Nachmittag im Pittston Avenue Friedhofe, nach einem Trauerdienst in der Hickory Straße Presbyterischen Kirche.

Ludwig Walter von Meadow Avenue, der vor Wochenfrist so schlimm in den neuen Karrenwerkstätten durch entströmenden Dampf verbrüht wurde, erlag den erhaltenen Verletzungen am Donnerstag im Moses Taylor Hospital. Er schwebte einige Tage zwischen Leben und Tod. Seine Beerdigung erfolgte Samstag Vormittag im deutschen kath. Friedhofe bei No. 5, nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche.

Frau Anna E. Röhl von Alder Straße wurde am Sonntag Morgen im Alter von 71 Jahren nach einer kurzen Krankheit vom Tode abberufen. Die Verstorbene wird von drei Kindern, Frau John Scheuer jun., Frau August F. Kraft und Charles Linn überlebt. Ihre Beerdigung erfolgte Dienstag nach einem Trauerdienste in der Hickory Straße Presbyterischen Kirche im Pittston Avenue Friedhofe.

Zweig No. 431, Ritter von Pythias, installirte Dienstag Abend die folgenden Beamten; Chancellar Commandeur, William Miller; Prelate, George S. Miller; Vize-Chancellar, John Maus; Meister der Finanzen, Albert Kühn jun.; Meister der Arbeit, William Zang; innere Wache, William Saar; äußere Wache, Peter P. Neuls; Meister des Exchequer, William S. Schiffler; Halter der Berichte und des Siegels, John Sullivan.

Der Arbeiter Fortbildungs und Kranken Unterstützungs-Verein hielt in seiner am Sonntag abgehaltenen General-Versammlung eine Beamtenwahl, die folgendes Resultat ergab: Präsident, Carl Hrusa; Vize-Präsident, Oscar Graf; Prot.-Sekretär, Fritz Henkelmann; Finanz-Sekretär, William Bauer; Hallenverwaltungs-Sekretär, Herrman Kreyenfeld; Schatzmeister, John Bockelkamp; Trustees, Theodor Strand und Albert Bünger; Bibliothekare, Carl Münzberg und George Engel; Fahnenträger, August Jobs und Hermann Heinrich; Marschall, David Schnur; Hallenverwaltungs-Comite, August Koschinski, Gustav Rösch, Carl Jungmann und Edmund Pochlmann. Die Versammlung war gut besucht und wurde um 3 Uhr Nachmittags vom Vorsitzenden zur Ordnung gerufen, wonach alle vorliegenden Geschäfte erledigt wurden. Der Bericht der Sekretäre ließ ersehen, daß der Verein sich in blühendem und wachsendem Zustande befindet, denn es wurden während der letzten sechs Monat e13 neue Mitglieder aufgenommen. Zu der bereits seit langen Jahren bestehenden Gesangssektion ist im Monat Oktober ein gemischter Chor gegründet worden, welcher unter dem Dirigenten, Prof. Albin Korn, bereits gute Fortschritte gemacht hat; ein Jugend-Verein ist im Entstehen und hatte letzten Freitag seine erste Versammlung, in welcher schon ungefähr zwanzig junge Leute ihre Namen einschrieben. Auch wurde in der General-Versammlung beschlossen, eine dramatische Sektion zu gründen, welche Herr Ewald Schmidt, der wohlbekannte Theater-Arrangeur, leiten wird. Mitglied des Vereins kann jeder unbescholtene Mann werden, der das Alter von 18 Jahren erreicht hat. Mit dem Verein ist auch nebenbei eine Kranken-Abtheilung verbunden; jedes Mitglied, welches derselben beitritt, ist bei 50 Cents Beitrag den Monat vom ersten Tage des Krankwerdens zu freiem Arzt und Medizin, sowie $2.00 wöchentlichem Krankengeld berechtigt.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Jr. Jermyn verstarb gestern Nachmittag die 17 Jahre alte Frances Speicher, Tochter des Peter Speicher Ehepaares daselbst.

— George Shuehock von Olyphant wurde Samstag in der Lackawanna Zeche getödtet, als er zwischen einem Karren und „Rib" gefangen wurde.

— Die Wirthe Nickolaus Keseolwsky und Simon Mettuska von Olyphant wurden Donnerstag auf die Anklage des Sonntagsverkaufes verhaftet, verzichteten aber auf ein Verhör und stellten je $500 Bürgschaft für ihr gerichtliches Erscheinen.

— Olyphant wurde Sonntag Morgen von einem Brande heimgesucht, der vor seiner Bewältigung einen Schaden von $3,000 anrichtete. Das Feuer entstand in dem Gebäude der Frau W. J. Schubmehl und wird einem fehlerhaften Heizrohre zugeschrieben.

— Frau Henry Schmidt von Priceburg wurde Montag Abend gelegentlich ihres 70sten Geburtstages von einer großen Freundesschaar von hier und Auswärts heimgesucht und die Anwesenden vergnügten sich in bester Weise. Unsere herzlichste Gratulation!

(Carbondale Correspondenz.)

— Frl. Lillian Louise Bruener, Tochter von August Bruener, wurde gestern Abend mit Herrn Ralph N. Walker getraut.

— Der jährliche Maskenball des Germania Gesang-Vereins findet nächsten Donnerstag Abend in seiner Halle an Nord Main Straße statt.

— Andrew Chernock von Jessup, der am vorletzten Sonntag von einem D. & H. Zuge getroffen und innerlich verletzt wurde, starb früh am Samstag Morgen im hiesigen Hospital.

— Frau Ethel McLean, deren Gatte Burt McLean als D. & H. Heizer im verflossenen Mai zu Lanesboro bei einer Bahnkollision getödtet wurde, hat am Donnerstag gegen die D. & H. Companie eine Entschädigungsklage für $50,000 angestrengt.

— William Muir, der als Heizer auf der Ontario & Western Eisenbahn angestellt war und im verflossenen Juli bei einem Unfalle verletzt wurde, hat Dienstag gegen die genannte Corporation eine Entschädigungsklage für $10,000 eintragen lassen.

— Der 11 Jahre alte James Quinlan von Canaan Straße rannte am Dienstag Abend beim Schlittenfahren unter die Hufe eines Gespannes Pferde und eines der Thiere versetzte ihm im Schrecken einen Fußtritt, der dem Knaben einen Schädelbruch zufügte. Man erwartet kaum, daß der Knabe sich wieder erholen wird.

Von Petersburg.

—Mit nächster Woche anfangend, wird ein neuer Träger die hiesigen Leser des „Wochenblatt" bedienen. Im Falle er irgend Jemand vergißt, ersuchen wir um sofortige Benachrichtigung.

— D. W. Wilson von Prescott Avenue, dem vor mehreren Wochen ein Bär im Nay Aug Park die Hand bös zerfleischte, als er denselben hänselte, mußte sich Samstag der Amputation eines Theiles der Hand unterwerfen, da sich Rothlauf eingestellt hatte.

— Der Barbier Fred. Simons und Frl. Emma Grüner, zwei bekannte junge Leute dieses Stadttheiles, begaben sich Montag nach Lestershire, N. Y., und ließen sich als Ehepaar verbinden. Die Anmeldung des Schrittes erfolgte Montag Abend durch ein Telegram und war für die Freunde des neuen Ehepaares eine gründliche Ueberraschung.

— Der Ost Scranton (Petersburg) republikanische Club erwälte Donnerstag Abend die folgenden Beamten: Präsident, Peter Stipp; 1. Vize Präsident, W. H. Pearson; 2. Vize Präsident, Jakob Kemmerer; 3. Vize Präsident, H. Knöpfel; Sekretär, Oskar S. Ridgeway; Finanz Sekretär, Albert Motiska; Schatzmeister, E. A. Wenzel. Ansprachen wurden von den Herren Peter Stipp, C. F. Wagner, Rudolf Bünzli und J. F. Holten gehalten.

Deutsche Briefliste.

John Dietz,	Alexander Eberhardt,
Geo. Gowenstak,	Joe Gaber,
William Heinz,	W. Edwin Huber,
E. L. Koller,	Frau George Keller,
Frau G. Keller,	Fred. Kellman,
Anton Krein,	J. R. Miller,
Frau Chas. Meyer,	Wm. Schermerhorn,
Frl. Shoubert,	John Schermaman,
Frl. Mary Weinbrecht.	

Hyde Parker Notizen

— Den Eheleuten John Wagner jun. von Hampton Straße ist eine Tochter geboren worden.

— Ein Pferd des Harry Schön von Frink Straße mußte Samstag Abend erschossen werden, nachdem es sich durch einen Fall ein Bein gebrochen hatte.

— Sanford Phillips, ein Bruder des verst. Dr. Taliesin Phillips, ist von Testaments-Registrator Allen als sein Gehülfe ernannt worden. Die letzte Woche gemachte Ankündigung war eine falsche.

— Leiden wir an Rückenschmerzen, so ist es ein Zeichen, daß unser Rücken schwach ist; wenn wir St. Jakobs Oel gebrauchen, können wir denselben in kurzer Zeit kräftigen, da es kein besseres Mittel giebt.

— Einbrecher versuchten am verflossenen Donnerstag Morgen in die Westseite Bank einzudringen und hatten auch die Hinterthüre geöffnet, scheinen dann aber gestört worden zu sein, denn weiter drangen sie nicht vor.

— Friedrich Zigelmann, ein bekannter junger Mann dieser Seite, und Frl. Emma Bischof von Tamaqua, wurden letzten Donnerstag in der Zion's luth. Kirche zu einem Ehepaare verbunden. Die Neuvermählten werden sich hier niederlassen.

— Der Feueralarm am Montag Morgen wurde durch einen Brand in der Metz Druckerei an West Lackawanna Avenue verursacht, wo ein Haufen Papier entzündet worden war. Die Flammen wurden mit unbedeutendem Schaden schnell bewältigt.

— Ein Nord Main Avenue Straßenbahnwagen, auf dem sich der Conducteur Argust und Motormann Gus Wachner befanden, wurde Donnerstag Nacht am Ende der Linie, nahe den neuen Karrenwerkstätten, von zwei maskirten Räubern angehalten, welche dem Conducteur $15 abnahmen. Wachner, der durch den Vorgang nicht den Muth verlor, überzeugte die Kerle, daß der Verlust von $15 für den Conducteur ein bedeutender sein würde, und zuletzt ließen sich dieselben überreden, ihm das Geld wieder zurück zu erstatten. Dann suchten die Räuber das Weite, nachdem sie den Leuten das Versprechen abgenommen hatten, über den Vorgang zu schweigen.

Dunmore.

— County Schatzmeister Jas. Young erhielt am Freitag einen Schlaganfall, doch soll sein Zustand kein gefährlicher sein.

— Durch eine überheizte Oellampe entstand gestern Abend in der Wohnung von Frau T. D. Hayes an Süd Blakely Straße ein unbedeutendes Feuer, das Vorbeigehende löschen konnten.

— Die demokratischen Primärwahlen und der Convent finden am 25. Januar statt, während die Republikaner ihren Convent am 30. Januar und die Primärwahlen am Samstag zuvor abhalten.

— Der Steinmaurer John Bruno von Elm Straße, ein Italiener, fiel Donnerstag Nacht die Treppe in seiner Wohnung hinab und erhielt ein gebrochenes Rückgrat, dem er am Samstag Nachmittag erlag.

— Der Alarm von Kasten 45 kündigte Sonntag einen Brand in der James Gregory Wohnung an Smith Straße an, wo eine Pfanne Fett auf dem Ofen überlaufen war. Frau Gregory hatte den Brand nahezu bewältigt, als die Feuerwehr eintraf und der Schaden ist daher gering.

Nord Scranton.

— Herr Louis Borner von Dickson Avenue, der seit drei Wochen im Moses Taylor Hospital behandelt wird, wo eine Operation für Gallenstein an ihm vorgenommen wurde, geht langsam der Besserung entgegen.

— Während Richard E. Williams von Golden Avenue und sein polnischer Handlanger am Montag Morgen in der Storrs Zeche No. 3 einen Theil der Decke in ihrer Kammer stützen wollten, fiel eine große Masse auf sie nieder und tödtete den Handlanger auf der Stelle, während Williams innerliche Verletzungen und einen Bruch des linken Armes davontrug.

Der bei No. 5 wohnhafte George Foster wurde am Mittwoch Morgen bei der Heimkehr vom einer Festlichkeit nahe der altem „log road" und Irving Avenue von drei Männern angegriffen und erhielt einen Stich in die Schulter. Er riß sich von den Straßenräubern los und fand Zuflucht in einem benachbarten Hause.

Dr. L. Wehlau,
Deutscher Arzt,
322 Mulberry Strasse,
zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, ausgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
240 Adams Ave., Courthaus gegenüber.
Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
Telephon No. 3572

Dr. E. L. Kiesel,
Deutscher Arzt,
515 Lackawanna Avenue.
Sprechstunden: 9-10 Vorm., 2-4 Nachm., 7-8 Abends. Altes Telephon, 1045 J; Neues, 2354.

Dr. Edmond J. Donnegan,
Zahnarzt,
110 N. Washington Avenue, Zimmer 22 im neuen Amsden Gebäude.
Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Osthaus,
Deutscher Rechtsanwalt,
Zimmer 505, Handelsbehördegebäude,
Scranton, Pa.
hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch

Frank E. Boyle,
Rechts-Anwalt.
Ehescheidung- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigenthum und Collektionen.
Burr Gebäude.

O. B. Partridge,
Advokat und Rechtsanwalt,
421 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

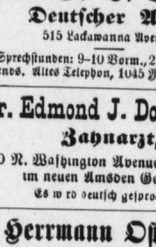
Lorenz S. Dorsam,
Deutsche Apotheke,
Ecke Washington Ave. und Linden Str.,
Scranton, Pa.

Peter Stipp,
Maurermeister und Contraktor,
327 Washington Avenue,
gegenüber dem Stadtgebäude,
übernimmt alle in das Maurerfach einschlagenden Arbeiten und liefert Petersburger blaue und West Mountain gelbe Mauersteine und gebrochene Steine für Cementböden in Kellern nach allen Theilen der Stadt schnell und billigst.
Telephone No. 2864.

Kelsey Dampfkessel.
Gesundheitszuträgliche Heizung ist nicht „heiße Luft Furnace Hitze." Es ist reine warme Luft, welche durch die Kelsey korrugirten, gußeisernen Röhren strömt. Lassen Sie uns Ihnen mehr darüber sagen.

Günster & Forsyth,
325 und 327 Penn Avenue.

George May,
Contraktor und Baumeister,
328 N. Washington Avenue,
Scranton, Pa.

Fred. Hummler,
Wir geben  Blaue Stamps.
306 Lackawanna Avenue.

Jakob Lotz,
Deutscher Buchbinder,
und Geschäftsbücher-Fabrikant,
314 Centre Straße.
Deutsche Bücher und Zeitschriften werden bisch und dauerhaft eingebunden

Soll dir Musik nicht deinen Trunk versauern,
Dann weil in Peter Ziegler's Künstlermauern.

Peter Ziegler,
125—27 Franklin Ave., Scranton, Pa

Wer auch liebt, Weib, Wein und Gesang,
Verkehr' beim Viktor Koch sein Lebenlang.

Viktor Koch,
SCRANTON HOUSE,
Neben dem D., L. & W. Bahnhof,
Lackawanna Ave., Scranton, Pa